



Intensivierung der Abstimmung und Bündelung der Aktivitäten geplant

Am 30. September d.J. traf sich im Landschaftsmuseum Westerwald in Hachenburg ein Kreis von haupt- und nebenberuflichen Historikern, der sich seit Jahren engagiert und erfolgreich mit der Geschichte des Westerwaldes beschäftigt. An dem Gedankenaustausch nahmen Mitglieder des Historischen Stammtisches aus Montabaur sowie die Vorstandsmitglieder der GeschichtsWerkstatt Hachenburg e.V., Frau Sabine Herrmann, Frau Klinkhammer und Frau Kauschka, teil.



Der Leiter des Landschaftsmuseums, Dr. Manfred Ehrenwerth, und der wissenschaftliche Leiter der Museumspädagogik des Museums, Dr. Moritz Jungbluth, vermittelten den Gästen aus Montabaur einen Überblick über das Gelände des Museums sowie einen Einblick in dessen vielfältige Aktivitäten, insbesondere im Bereich der Museumspädagogik.

Bei allen Unterschieden kristallisierten sich in den Statements der Gäste des Landschaftsmuseums vor allem wichtige Schnittmengen für das gemeinsame Anliegen „Geschichte des Westerwaldes“ deutlich heraus: Der Historische Stammtisch versteht sich als Gesprächsforum und Netzwerk für alle an der Geschichte der Stadt und der Verbandsgemeinde Montabaur Interessierten. Ähnlich positionierten die Gäste der GeschichtsWerkstatt e.V. ihre Arbeit. Der Verein engagiere sich mit Veranstaltungen und Ausstellungen zur Geschichte der Stadt Hachenburg, um das historische Erbe der Stadt darzustellen, aufzubereiten und zu bereichern.

